weil die zeit herzue, vnnd die hitz angeet, das zu be-
sorgen sein mecht, solich Traidt mecht durch die hitz in
verderbung khomen, vnnd zuuerhietung ainer groß-
en schadens, so ist hierauff beratschlagt worden, das
die Maister die Peckhen alhie schuldig sein sollen, von
derselben anzal getraidts als vil als funfftzehen
hundert Stär jedes Stär im Tax per sechs pfundt an-
zenemen vnnd zuuerpachen, vnnd die vberthaur ge-
traidts soll an azeran, vnnd in den vmbligenten Ge-
richten auch außthailt werden, vnnd solich Traidt als
die funfftzehen hundert Stär, soll jnen Peckhen jnn
dem gewicht als wann sie jedes Stär per siben pfundt
erkhaufft hetten, zepachen zueglassen vnd vergonnt
seint, welche Peckhen aber vmb annemung seines
gebürenden thails im getraidt selbs nit guet dar-
umben ist, der oder dieselben, sollen dem herrn Burger-
maister anstat ainer ersamen Rats, Pürgschafft stellen,
der bezallung halben, soll jnen Peckhen biß auf azichaeli
negstkhomend Termijn vnd pith zueglassen sein, aber
auf azichaeli sollen sie sich mit dem gelt, das selb gewiß-
lichen zuerlegen gefasst machen, vnnd welche Peckhen
sich jres gebürenden thails im Traidt anzenemen
verwidern wolten oder wurden, denselben soll das
pachen genntzlichen abgestelt werden, solang vnd
biß die 1500 Stär wälsch getraidt gar verpachen vnd
versilbert worden seindt,

Ratschlag von wegen der Kirchen auf Carnol hinterstelligen Afterzinß halben,

Fürs drit, vnnd nachdem sich die jhenigen personen,
so von dem wirdigen Gottshauß Sannct Peter auf Car-
nol Kirchen, gelt jnnhenndig haben, vnd die verzinß-
ung dauon zegeben verwidern, ist deßhalben berat-
schlagt, das pillichen ist, das der oder dieselben so von der
Kirchen wegen gelt jnnhenndig haben, ain gebür-
lichs jnnteresse dauon geben, damit es dem Gottshaus